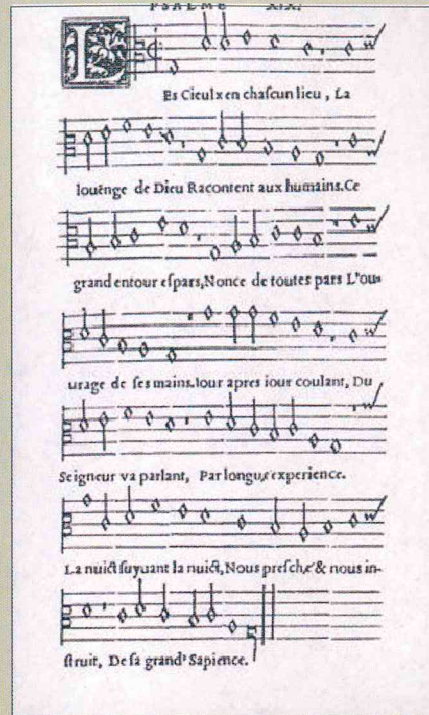




#### DER HEIDELBERGER KATECHISMUS

ist eine Bekenntnisschrift der reformierten Gemeinden und Kirchen weltweit. Er wurde von den Theologen Zacharias Ursin und Caspar Olevian im Jahre 1563 als Schulbuch verfasst. Er sollte der christlichen Unterweisung der Kinder dienen. In 129 Fragen und Antworten behandelt er die Hauptaussagen des christlichen Glaubens von der Schöpfung bis zu den letzten Dingen, vom Gebet und von den 10 Geboten. Schnell verbreitete sich diese Schrift zunächst im ganzen deutschen Sprachraum, dann auch auf der ganzen Welt.

In den Gottesdiensten der Domgemeinde werden sonntäglich ein oder zwei Fragen und deren Antworten aus dem Heidelberger Katechismus gelesen.



#### DER GENFER PSALTER

ist das Gesangbuch der reformierten Kirche. Er geht zurück auf die Psalmereimungen Clément Marots und anderer im Genf des 16. Jahrhunderts. Calvin führte den Psalmengesang in die Gottesdienste ein. Er wollte „Gott mit seinen eigenen Worten loben“ - also das Lob Gottes vor allem mit biblischen Liedern (Psalmen) singen. Von Genf aus haben nahezu alle reformierten Kirchen diesen Psalmengesang übernommen.

In den Gottesdiensten wird der Wochenpsalm in der Fassung des Genfer Psalms gesungen. Im Gesangbuch der Domgemeinde finden sich die Psalmen am Anfang vor dem eigentlichen Liedteil.

#### EV.-REF. DOMGEMEINDE HALLE

KLEINE KLAUSSTRASSE 6

06108 HALLE (SAALE)

TEL.: 0345/2021379

E-MAIL: HALLE-REFORMIERT@T-ONLINE.DE

# DOMGEMEINDE

REFORMIERTER GOTTESDIENST



**Wir laden Sie herzlich ein  
mit uns zu feiern!**